

## Quartalsabschluss zum 31. Dezember 2012

Die BKK A.T.U gehört zu den 50 größten Krankenkassen Deutschlands. Ihre Anfänge liegen inzwischen 150 Jahre zurück. Heute ist die BKK A.T.U nicht nur für die Angehörigen der gleichnamigen Werkstattkette ein wichtiger Gesprächspartner in allen Gesundheitsfragen: Die Versicherten der BKK A.T.U stammen aus allen Regionen Deutschlands und gehören den unterschiedlichsten Berufsgruppen an. Jeder gesetzlich Versicherte kann an den Vorteilen der BKK A.T.U teilhaben. Im Vordergrund stehen professioneller Kundenservice, finanzielle Stabilität und die Sicherheit einer Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Die BKK A.T.U war auch im vierten Quartal 2012 sehr erfolgreich. Der Überschuss der Einnahmen konnte weiter gesteigert werden und liegt nun insgesamt bei etwa 12 Millionen EUR.

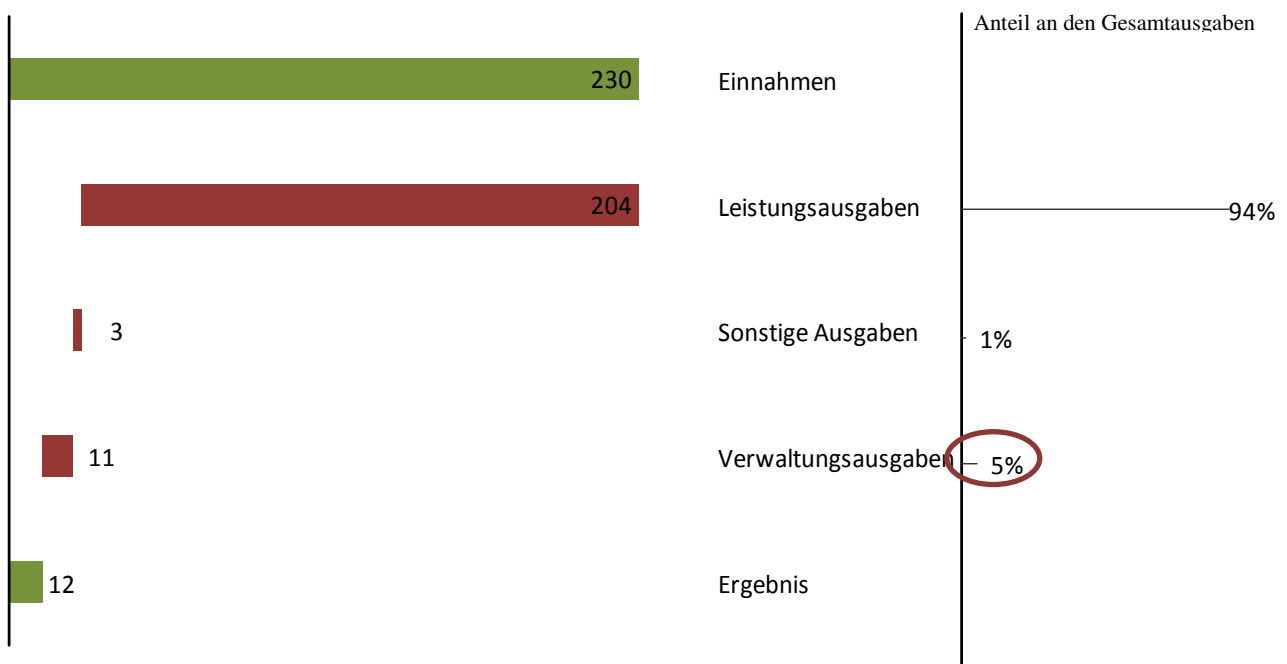
Unsere Mitglieder profitieren von der Finanzstärke unserer Krankenkasse: Bereits zum zweiten Mal schütten wir eine Prämie an unsere Mitglieder aus. Für 2013 ist ebenfalls eine Ausschüttung beschlossen. Bereits heute können wir in Aussicht stellen, dass im Jahr 2014 bei der BKK A.T.U kein Zusatzbeitrag notwendig sein wird.

Für alle denkbaren Risiken haben wir ausreichend vorgesorgt. Die liquiden Mittel konnten während des laufenden Jahres um 15 Millionen EUR erhöht werden und betragen zum 31. Dezember 2012 rund 56 Millionen EUR.

### Einnahmen und Ausgaben

Im Jahr 2012 lagen die Einnahmen bei 230 Millionen EUR, davon wurden 204 Millionen EUR für die Gesundheit der Versicherten ausgegeben. Wesentlich für den Erfolg der BKK A.T.U ist wirtschaftliche Mittelverwendung. So wurden für die Verwaltung nur rund fünf Prozent der gesamten Ausgaben aufgewendet.

Umsätze in Millionen EUR  
Zeitraum vom 1.1.2012 bis 31.12.2012



## Leistungsausgaben im Detail

Etwa ein Drittel (67,4 Millionen EUR) der gesamten Leistungsausgaben des Jahres 2012 entfiel auf den stationären Krankenhausbereich. Für die Behandlung durch Ärzte und Zahnärzte wurden circa 54 Millionen EUR ausgegeben. Die Ausgaben für Arzneimittel schlugen mit rund 31,9 Millionen EUR zu Buche.

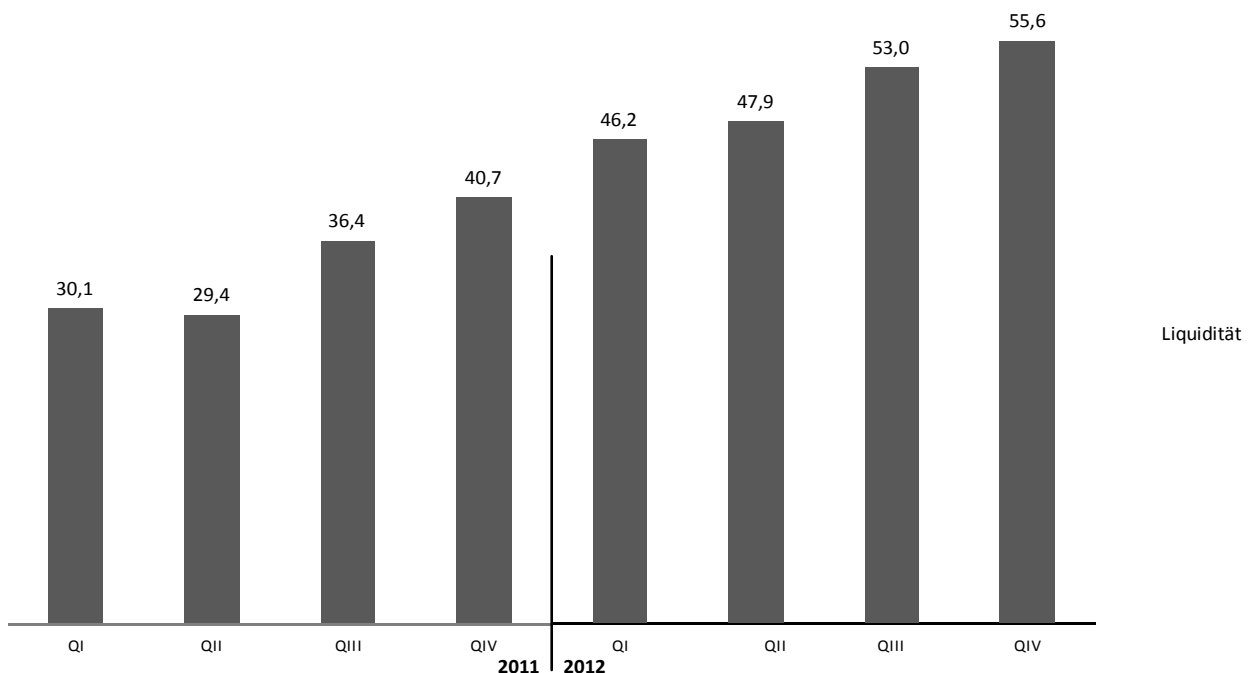
Umsätze in Millionen EUR  
Zeitraum vom 1.1.2012 bis 31.12.2012



## Liquidität

Die liquiden Mittel sind auch im Berichtszeitraum weiter angewachsen. Die sogenannte medizinische Inflation, also die Jahr für Jahr zu verzeichnende Kostensteigerung im Gesundheitswesen, kann auf Grund der soliden finanziellen Basis der BKK A.T.U ohne Einschränkungen finanziert werden.

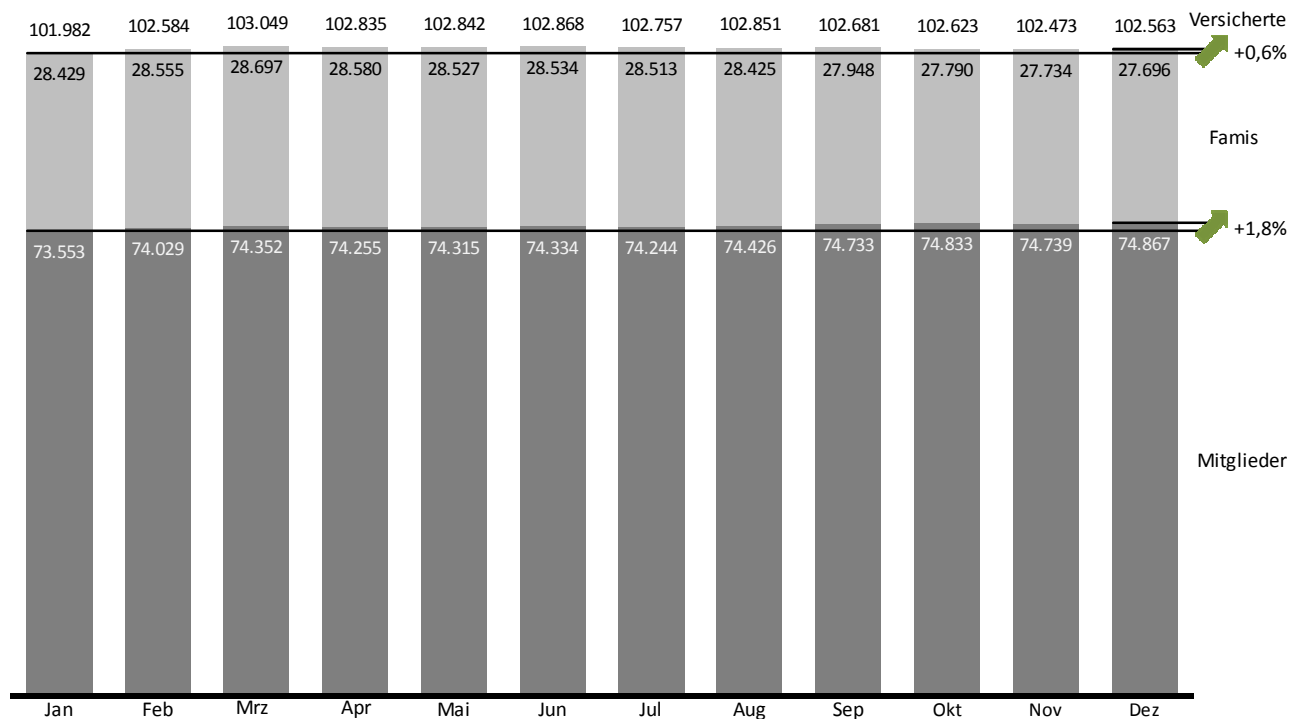
Beträge in Millionen EUR  
Geschäftsjahre 2011 und 2012



## Versichertenentwicklung

Im Jahr 2012 konnte die BKK A.T.U ein Mitgliederwachstum von 1,8 Prozent verzeichnen. Auch die Zahl der Versicherten entwickelte sich positiv (+ 0,6 Prozent).

### Geschäftsjahr 2012



## Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2013 zeichnet sich eine sehr positive Entwicklung ab. Nach der Fusion mit der BKK Schwesternschaft München vom BRK ist das Geschäftsstellennetz weiter angewachsen. Die Versicherten werden nun von bundesweit 17 Standorten aus betreut.

Bergkirchen, im Februar 2013

BKK A.T.U  
Münchner Weg 5  
85232 Bergkirchen

Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Vorstand: Andreas Schöfbeck